

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

B. Höhere Bürgerschulen

[urn:nbn:de:bsz:31-189865](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-189865)

Carlsruhe.

(Mit einer höhern Bürgerschule verbunden.)

Lehrer:

Dr. Carl August Mayer, Director.

Carl Damm, Professor.

Andreas Maier, Professor.

Dr. Philipp Platz, Professor.

Albert Dammert, Professor.

August Lafontaine, Professor.

Johann Söllner, Professor.

2 prob. Fachlehrer, 2 Hauptlehrer, 2 Lehramtspraktikanten; Nebenlehrer:
2 für Religion, 1 für Zeichnen, 1 für Gesang, 1 für Turnen.

B. Höhere Bürgerschulen.

Die höheren Bürgerschulen verfolgen den Zweck, ihren Zöglingen die allgemeine Bildung zu geben, welche für die höheren bürgerlichen Kreise nothwendig oder wünschenswerth ist. Sie sind halb Staats-, halb Gemeinbeanstalten. Die Mittel für diese Schulen, die nicht nothwendig gehalten werden müssen, werden nämlich, soweit nicht die vorhandenen Fonds reichen, von den einzelnen Gemeinden aufgebracht; der Staat gibt aber Zuschüsse theils in die einzelnen Anstaltskassen, theils als Beitrag zu den Lehrerbefoldungen. Dagegen steht die obere Aufsicht und Leitung der Anstalten, einschließlich der Ernennung der Lehrer, den staatlichen Schulbehörden zu; nur bei einigen größeren Anstalten haben die Gemeindebehörden ein, die Regierung übrigens nicht bindendes Vorschlagsrecht.

Die Directoren und die wissenschaftlich gebildeten Lehrer (Professoren) werden mit Staatsdienerereignschaft, die anderen (ständigen) Lehrer mit den Rechten der Volksschullehrer angestellt.

Die höheren Bürgerschulen führen ihren Unterricht bald weiter, bald weniger weit, ohne daß unter denselben eine so feste Abgrenzung wie unter den Gelehrtenschulen bestünde.

Die höheren Bürgerschulen stehen unmittelbar unter dem Oberschulrath.

Lehrer:

Baden: Carl Gruber, Oberschulrath, Vorstand.

Valentin Stösser, Professor.

Dr. Johann Fink, Professor.

1 Lehramtspraktikant, 2 Hauptlehrer, 1 Hilfslehrer, 4 Nebenlehrer
für kathol. und evangel. Religionsunterricht und für Zeichnen.

Bretten: Leopold Abegg, Diaconus, Vorstand.

1 Hauptlehrer, 3 Nebenlehrer für den kath. Religionsunterricht, für Mathematik und Zeichnen, für Schreibunterricht und Gesang.

Buchen: Franz Xaver Rothermel, Professor, Vorstand. ⊕.

1 Beneficiumsverweser, 1 Hauptlehrer, 1 Hilfslehrer.

Carlsruhe: (die höhere Bürgerschule ist mit dem Real-Gymnasium verbunden, s. o.).

Constanz: Jakob Holzappel, Vorstand.

2 Lehramtspraktikanten, 1 Hauptlehrer, 1 prov. Lehrer, Nebenlehrer für kathol. und evangel. Religionsunterricht, 1 für Zeichnen.

Durlach: mit dem Pädagogium verbunden.

Eberbach: Otto Engler, Diaconus, Vorstand.

1 Hauptlehrer, 1 Lehramtspraktikant, Nebenlehrer für kath. Religionsunterricht.

Emmendingen: Heinrich Maurer, Vorstand.

Dr. Rudolf Schneider, Professor.

1 Vicar, 1 Hauptlehrer, 1 Hilfslehrer.

Eppingen: Philipp Keller, Diaconus, Vorstand.

2 Hauptlehrer, 2 Nebenlehrer für Mathematik und Zeichnen, für kath. Religionsunterricht.

Ettenheim: Dr. Cajus Gartenhauser, Professor, Vorstand.

Franz Xaver Eckert, Professor.

Cornel Maier, Professor.

1 Lehramtspraktikant, 2 Hauptlehrer, 1 prov. Lehrer, Nebenlehrer für Religionsunterricht.

Ettingen: Dr. Carl Bächle, Professor, Vorstand.

1 Hauptlehrer, Nebenlehrer für kathol. und evangel. Religionsunterricht, für Mathematik und Zeichnen, für Gesang.

Freiburg: Thimotheus Merkel, Professor, Vorstand.

Emil Reichert, Professor.

Mois Metzger, Professor.

4 Hauptlehrer, Nebenlehrer für kathol. und evang. Religionsunterricht und für Zeichnen.

Gernsbach:

1 Hauptlehrer, Nebenlehrer für kathol. Religionsunterricht.

Heidelberg: Dr. Georg Weber, Professor, Vorstand. 4.
Friedrich Julius Henrici, Professor.

3 Hauptlehrer, Nebenlehrer für Religionsunterricht, für Geometrie,
für Zeichnen, für Gesang und für Turnen.

Hornberg: Heinrich Fritsch, Diaconus, Vorstand.

1 Hauptlehrer.

Kork: Vorstand (provisor.)

1 Nebenlehrer für Schreiben und Gesang.

Ladenburg: Carl Schmezer, Professor, Vorstand.

2 Hauptlehrer, 1 Lehramtspraktikant, 1 Hilfslehrer, Nebenlehrer für
Religionsunterricht.

Lahr: Mit dem Gymnasium verbunden.

Lörrach: Mit dem Pädagogium verbunden.

Mannheim: Dr. Heinrich Schröder, Professor, Vorstand.

Dr. August Weiler, Professor.

Johann Bauer, Professor.

Wilhelm Stocker, Professor.

2 Hauptlehrer, Nebenlehrer für Religion, Naturgeschichte, Zeichnen
und Gesang, 1 Diener.

Mosbach: Martin Lohrer, Diaconus und Vorstand.

Carl Leopold Trüch, Professor.

3 Hauptlehrer, Nebenlehrer für Religion.

Müllheim: 1 prov. Vorstand.

2 Hauptlehrer, 1 Unterlehrer, 1 Nebenlehrer, Religionslehrer.

Pforzheim: Mit dem Pädagogium verbunden.

Rheinbischofsheim: Friedrich Burkhard Schumacher, Pro-
fessor, Diaconus und Vorstand.

1 Hilfslehrer.

Schoppsheim: Adolf Richter, Professor, Vorstand.
2 Hauptlehrer, 1 Nebenlehrer, der Vicar und der kath. Religionsteher.

Schwezingen: Wilhelm Dyckerhoff, Professor, Vorstand.
1 Lehramtspraktikant, 1 Hauptlehrer, 1 Unterlehrer, Nebenlehrer für Religion.

Sinsheim: Carl Heibel, Professor, Vorstand.
2 Hauptlehrer, Nebenlehrer für Religion.

Ueberlingen: Johann Baptist Chaton, Professor, Beneficiat, Vorstand.
Johann Baptist Cytbenz, Professor.
2 Hauptlehrer, 1 Lehramtspraktikant, Nebenlehrer für Gesang.
Ein Schulkasserechner.

Willingen: 1 prov. Vorstand.
Cosmas Weber, Professor.
1 Hauptlehrer, 1 prov. Lehrer, 1 Hilfslehrer, Nebenlehrer für Zeichnen und Musik.
Ein Schulkasserechner.

Waldshut: 1 prov. Vorstand.
1 Lehramtspraktikant, 1 Hauptlehrer, Nebenlehrer für Zeichnen.
Ein Schulkasserechner.

Weinheim: 1 Vorstand (provis.).
1 Hauptlehrer, 1 Lehramtspraktikant.

Frequenz

der höheren Bürgerschulen im Schuljahr 1866/67: 2695 Schüler.

C. Volksschulen.

Die Volksschulen haben die Aufgabe, das Kind zu einem verständigen und religiös-sittlichen Menschen zu bilden und in den, jedem Erwachsenen im bürgerlichen Leben nöthigen, Kenntnissen zu unterrichten. In der Regel muß in jeder politischen Gemeinde wenigstens eine solche Schule gehalten werden. Die Volksschulen sind konfessionell, und zwar müssen